

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 23 (1897)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



M. N. in H. Wie lächerlich nehmen sich doch die Lamentationen unserer schlafenden Zeloten aus! Es scheint, als ob sie die Motive für ihre salbungsvollen Klagen ihren eigenen Persönlichkeiten entzögen; denn, wenn sie nur einigermaßen offenen Auges in die ihnen zunächst gelegene Welt hinausschauen, ihre Umgebung, die sie verflärten, betrachten würden, so müßten sie erkennen, daß sie eher Ursache zum Frohlocken, als zum Weinen hätten. — Die „fatholische“ Cartonagefabrik in Einsiedeln, welche einen religiösen Arbeiter sucht; die „fatholische“ Viehzüchtergenossenschaft Zell, welche ihren Bullen anpreist, dürften für diese Eiserer doch schon erfreuliche Gegenstände der Beruhigung sein. Wie viel mehr aber noch die große Burgdorfer Manufakturwarenfabrik, welche im „Trachselwalder Amtsanzeiger“ „Prima christliche Pferdebedeckungen“

bei „christlicher“ Bedienung annouciert! So tief also ist das Christentum in unserem nichteren Zeitalter in das Volk eingedrungen, daß man die Cartonagearbeiten konfessionell erstellt, daß man fatholisches Kindvieh züchtet und daß man im atheistischen Mesopotamien sogar die Pferde religiös und mit religiösen Mitteln verpflegt. Und diese Zeloten jammern über den Mangel an christlichem Idealismus, über das erschreckende Ueberhandnehmen eines glaubenstosen Materialismus! — **B. in Col.** Es zog der fromme Spalter allwöchentlich hinaus; doch wies man, scheint, ihm leider stetsfort ein „läches“ Haus. Er geht nun wieder munter die neugezeigte Bahn, doch geht das Schiffelein unter, so kommt er auch nicht an; drum laßt Euch nicht verdrießen, das was des Schicksals Tück; wir lassen vielmals grüßen und wünschen stotres Glück. — **Stp. i. A.** Warum denn so ernst; lustig hinüber über die Schwelle des alten. — **Peter.** Die Form wäre gut gewählt, aber man muß mit den Köffern etwas abwechseln und nicht immer die gleichen reiten. — **H. i. Berl.** Es scheint, als ob Sie uns nicht verkünden. Wer an großen Wässern steht, soll aus dem Vollen schöpfen. — **L. M.** Der J. G. S. in Burgdorf, „Christliche Ware und christliche Bedienung“ ist schon oben erwähnt. — **M. N. i. H.** Dank. — **Nat.-R.** Trösten Sie sich: „Kirchlicher ist den Bösen nichts, als derer die sie haßen, fern erworbnr schöner Ruhm.“ — **Bodan.** Nur Geduld, die schweizerische Marine kommt schon. Wir haben ja jetzt bereits einen Segeldampfer auf dem Bodensee und was jubelin schon drin herumfährt, das weiß man gewissenorts wohl, aber sagt's nicht. — **N. i. S.** Das großartige Prachtwerk „Die Denkmäler der Kunst“ von Lübke und Litzow sind soeben vollständig bei Paul Neff in Stuttgart erschienen. Weiteren Ruhmes bedarf es nicht. — **F. R.** Der Mäufelalhändler hat ein Schönes weggegriffen. Es gehört ihm auch. Dank und Gruß. — **M. i. S.** Scheinbarer Widerspruch: Au million de l'eternité, da befinden wir uns toujours; denn die Vergangenheit hat keinen Anfang und die Zukunft kein Ende. Ergo ist das Leben eigentlich unvergänglich und doch ist es so vergänglich. Sammelring sagt das in seinem Mhaser noch besser: „Im ewig Wechselnden ist das ewig Bleibende, im Sterblichen das Unsterbliche.“ — **Origenes.** Das

Gewünschte ging ab, allein die Retourkutsche traf noch nicht ein. — **S. i. S.** Vielleicht geht es, vielleicht auch nicht. Die Dreifußaffaire ist eine Vierfußgeschichte, aus welcher ein gewöhnlicher Zweifuß gar nicht draus kömmt. — **L. i. K.** Nichts Schlimmeres giebt's für einen Charakter, als Menschen, die er liebt, verachten zu müssen. In solche Fälle führt uns oft die Politik, aber auch das gewöhnliche Leben. — **D. i. F.** So, jetzt können Sie ganz gut sagen: „Und ich nüd faul und er haut mir eis.“ — **Drache.** Abwarten; der Fuchs faucht nur, schlägt sich aber feige seitwärts in die Büsche. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Vom Büchertisch.

Es sind uns eingegangen:

Jeremias Gotthelfs Schriften; Berner Volksausgabe im Urtext. 1. Lieferung von Schmid und Franke in Bern. Sehr empfehlenswert.

Das Haushaltungsbuch, herausgegeben vom schweiz. gemeinnützigen Frauenverein. Preis nur 1 Fr. Für jede gewissenhafte Hausfrau ein aufrichtiger und zuverlässiger Führer über Einnahmen und Ausgaben des Jahres.

Katechismus des guten Tones und der feinen Sitte von Constanze von Franken. Max Hesse's Verlag in Leipzig, 7. Auflage. Ein interessantes und höchst nützlich Buch für alle, denen unser gesellschaftliches Leben noch Wert besitzt.

Wie gratuliere ich? Kindergrüdwünsche, Vorträge und Festaufführungen zu allen festlichen Gelegenheiten von Constanze von Franken, Leipzig. Verlag von Max Hesse. Preis geb. 4 Fr. 20 Cts. Reich und trefflicher Inhalt; in jedem Familienkreis willkommen.

Katechismus des Haushalts von Constanze von Franken. Verlag von Max Hesse, Leipzig, geb. 4 Fr. 20 Cts. Kurze, bündige Antworten auf alle wichtigen Fragen des häuslichen Lebens. Für die junge, wie für die ältere Hausfrau ein wertvoller Freund.

Katechismus der weiblichen Erwerbs- und Berufsarten von Constanze von Franken, Leipzig, Verlag von Max Hesse, Preis geb. 4 Fr. 20 Cts. Großes Geschick und Sachverständniß diktierten dieses lehrreiche Buch. Ein zuverlässiger und praktischer Ratgeber für das ganze weibliche Geschlecht, welches berufliche Wege zu gehen gewillt ist.

Hans Waldmann. Trauerspiel in fünf Akten von C. Widmer, Zürich. Verlag von Ed. Rascher (Meyer und Zeller), 2 Fr. 50 Cts. Ein neuer, aber ebenfalls nicht gelungener Versuch, Waldmann zu einer großen Theaterfigur zu machen. Das wird alle Verehrung nicht, kaum ein großer Poet fertig bringen.

Herr Amstutz Michel, offener Brief von Ernst Spaßer, Basel, Verlag von Emil Perthes in Gotha. Eine Satire auf die jetzigen deutschen Verhältnisse und die verschiedenen politischen Parteien.

Das Deutsche Reich und die Hohenzollern von Ernst von Bertouq, Basel, Verlag von Emil Perthes in Gotha. Das kleine Buch besitzt den Vorzug der Kürze; klärt aber auf über den Gang der Geschichte, ohne sich in ein hohes Lied zu vernehmen.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (46)

Zürich Table d'hôte à 2 Fr. 50 Cts. Bahnhof-Buffer

Ausgewählte Menus. Excellente Weine.

Schweizerische Volksbank in Zürich.

Wir geben bis auf Weiteres aus: 506 3

3 3/4 % Obligationen,

gegenseitig 3 Jahre unaufkündbar, in Stücken von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 mit 1/2-jährlichen Coupons.

Neue Mitglieder belieben sich bis Ende Jahres anzumelden. Bis 31. Dezember gemachte Stammteil-Einzahlungen sind vom 1. Januar 1898 an dividendenberechtigt.

Statuten, Anmeldungsscheine, Jahresberichte und Mitglieder-Verzeichnisse können an unserer Cassa III bezogen werden.

Zürich, 6. Dezember 1897.

Die Direktion.

Die Erweiterung des Geschäftskreises

ist nur möglich durch eine zielbewusste, dauernde Reklame. Die unterzeichnete Annoncen-Expedition erteilt gratis jede wünschbare Auskunft, wie und wo mit bestem Erfolge inseriert wird mit besonderer Berücksichtigung der verschiedenen Branchen. Geschmackvolle Inserat-Entwürfe und Kosten-Berechnungen. Bei grösseren Aufträgen höchstmöglicher Rabatt.

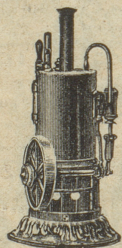
Annoncen-Expedition H. Keller

Seidenhofstr. 4 ♦ Luzern ♦ „Habsburgerhof“

Filialen in Aarau, Bern, Interlaken, Liestal, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Winterthur, Zür ch.

Franz Carl Weber

62 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 62



Gros Spielwaren Detail

Zauberlaternen

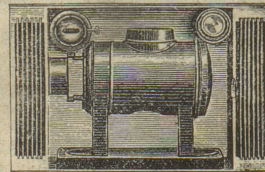
und dazu passende einzelne Bilder.

Dampfmaschinen,

Heissluftmotore und kleine Betriebsmodelle zum Anhängen.

Atrappen, Hochzeitsscherze

in grosser Auswahl.



Scherz- und Jux-Artikel

für Gesellschaften und Vereins-Anlässe.

-501-5

Illustrierter Kataloge gratis & franko.

Geschäftsleute, welche ihre Kundschaft bei Hoteliers und Restaurateuren suchen inserieren am erfolgreichsten im „Gastwirt“, Zürich

Das neue Bundespalais colorierte Prachtsansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die Expedition des „Nebelspalter“.

Anzüge
für
Herren und Knaben
Damenconfection
und auf
Credit
gegen **Baar**
Bauwollwaren
Damenstoffe
Möbel
etc.

S. Lippmann
Zürich: Lintheschergasse 12.
Basel: Steinvorstadt 58.
St. Gallen: Mülkergrasse 11.

Charakter- und Gemüthsbeurteilung jeder beliebigen Handschrift liefert zutreffend à Fr. 2. — (in Marken) J. C. Kradolfer, Kalligraph, Zürich III, Gringasse 10. Telefon. Kurse für Schönschreiben und Buchhaltung (einfach und doppelt), kaufmänn. Rechnen, Korrespondenz, Viefierung kalligraph. Diplome. Schriftexperten. 510-10

WER AN KRANKHEITEN der Geschlechtsorgane, an Folgen von früheren Excessen etc. leidet, wende sich an „Institut Sanitas“, Genf. Radikale Heilung in kurzer Zeit. Absolute Discretion. 197-232

O wie einfach werden Sie sagen, wenn Sie nützliche Belehrung über neuesten ärztlichen **Franenschutz** (patentirt) lesen. Als Brief gegen 10 Rp. Porto. **R. Oschmann, Kreuzlingen 6.**

Feste Preise! **Reelle Ballung!**



Revolver, Jagdgewehre, Teschins ohne Knall. — Preislisten gratis und franco. 470-15
Deutsche Waffenfabrik **Georg Knaak, Berlin SW** Friedrichstrasse 212.

— 100 —
lustige Herren-Vorträge
zum Beispiel: Ja so ein Schirm ist ganz famos. — O heiliger Sebastian. — Der Pfannensticker. — Lustige Gant beim Krebsbachbauer (in Bergen). — Das Krämerfändel. — Abenteuer auf dem Bodensee. — Schnupfers Klage. — Michels Ansichten. — Die widerpenstige Kuh. — Nelli vorem Gemeinbroth etc. etc. Preis 2 Fr. — Bei **Gustav Nösch** in **Frick** (Aargau). 499-5

„Der Gastwirt“
Fachblatt für Hoteliers und Restaurateure mit illustrierter Beilage.
Abonnement per Jahr 5 Fr.
Jeder Abonnent hat Anrecht auf eine **Gratis-Annonce** in Werte des Abonnementsbeitrages.

475-12

Osburg-Ströbele

Möbel-Fabrik

Emmishofen, Thurgau
Filiale — Zürich — Kronenhalle

Altrenommiertes, best eingerichtetes Etablissement

für **Möblierung sämtlicher Wohnräume**

in jedem Stil und allen Holzarten.

Reichste Auswahl in selbstgefertigten

Holz- und Polstermöbeln.

Neueste Zeichnungen und Stoffmuster jederzeit zur Verfügung. Beste Referenzen über seitherige Leistungsfähigkeit stehen mit Vergnügen zu Diensten.

Diplom der Schweizerischen Landesausstellung Zürich 1883.

BITTER DENNLER INTERLAKEN

BESTER MAGENBITTER
Die Verdauung befördernd
Mit oder ohne Wasser angenehmes **APPETIT**
und gesundes Zwischengefränk **ERREGEND**
FEINSTER TAFELBITTER

57 MEDAILLEN & DIPLOME

Stets BITTER DENNLER verlangen **VOR NACHAHMUNGEN WIRD GEWART**

Ein **Bleichsuchtmittel**, unübertroffen an Güte, ist der **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E. — (Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des i. J. berühmten **Nich. Schüllpach** dahier.) — In Schwächezuständen wie: **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht**, ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der Gesundheit und des **guten Aussehens** altbewährtes **Diätetikum**. (Eisen mit Bitterstoffen in leichtverdaulicher Form.) — Auch den **weniger Bemittelten** zugänglich, indem eine Flaiche zur Fr. 2¹/₂, mit Gebrauchsanweisung zu einer **Gesundheitskur** von zwei bis 4 Wochen hinreicht. **Aerztlich empfohlen.** Dépôts: **Brunner**, Apotheke, Limma'quat, **Zürich I** und in den übrigen Apotheken. (H3700Y 4943)

Wagen- und Darmstörungen.
Herzleiden. Verdauungsstörungen.
Herr **Dr. Snipers** in **Mannheim** schreibt: „Die Wirkung von **Dr. Hommel's Hämätogen** ist **einfach eklatant**. Schon nach Verbrauch einer Flaiche ist **Appetit, Stuhlgang** und das sonstige Befinden so zufriedenstellend, wie es seit **3 Jahren** nicht der Fall war. Alle vorher angewandten Eisenpräparate haben bei diesem Fall stets **fehlgeschlagen** und **bin ich glücklich, hier endlich in Ihrem Hämätogen ein Mittel gefunden zu haben, welches Heilung verspricht.**“
Herr **Dr. Schumann** in **Niederaula**: „**Dr. Hommel's Hämätogen** wandte ich in einem Falle von **chronischem Herzleiden mit intensiven Verdauungsstörungen und hochgradiger Blutarmuth** mit **günstigem Erfolg** an. Es steigerte sich die **Ekstase** zusehends und regelte sich die **Verdauung** und konnte in **kurzer Zeit** eine nicht unerhebliche **Zunahme des Körpergewichts** konstatirt werden.“ Prospekte mit **hunderterten** von ärztlichen Gutachten auf gef. **Verlangen gratis und franko.** Depots in allen Apotheken. 1¹
Rikofan & Cie., Chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

Sämtliche **Gummi-Artikel**
nur das **allerfeinste**
versendet **Krüger, Berlin SW**, Lindenstrasse 95. 352-402
Illustrierte Preisliste franko.
Billigste Bezugsquelle.

Pariser **GUMMI-ARTIKEL**
1^a **Vorzug-Qualität**
versendet **franco** gegen **Nachnahme** oder **Marken** à 3, 4, 5 und 6 Fr. per **Dut. end** 477-20
Aug. de Kennen,
Zürich I. H 3415 Z)



E. Schwyzer & Cie.,
vorm. **Cosulich-Sitterding**
ZÜRICH V
Hottingerstrasse.

Gegründet 1840.

Fabrik feuer- und diebssicherer **Geld- und Bücherschränke** mit gebogenem Stahlmantel und patentiertem, federlosem Hauptschloss. — **Spezialität: Panzer- u. Doppelpanzerkassen** mit glasharter, unbohrender Aussenseite. **Bank-Einrichtungen** nach neuesten u. bewährtesten Konstruktionen: 478-26

Banktresors, Stahlkammern, Depositions-Safe-Schränke, Gewölbethüren etc.
Ehren-Diplom. **Kantonale Gewerbeausstellung Zürich 1894.**
Telephon 185.



ist seiner **Vorzüglichkeit** und seiner **mässigen Preise** wegen das **beliebteste Frühstück** von **Jung und Alt.**



Original-Photographien. Studien, Modelle etc. für **Maler, Bildhauer** u. s. w., nur **künstlerisch** Ausführung. **Pracht-Katalog** 30 kr. für **Porto** (Briefm.) **Edgar Raymond, Turin, Italien.** -504-5